

Seltsames Verhalten einer Rektorin beim Einstellungsverfahren

Beitrag von „Conni“ vom 23. März 2017 17:28

Ich finde, dass es sinnvoll ist, eine für sich passende Position zwischen "sich wegducken" und "den Schädel an der Wand einrennen" zu finden. Ich kenne das letztere aus dem Vorbereitungsdienst (ebenfalls zufällig hineingeraten, ähnlich wie bei Schantalle) und obwohl ich von den Mentorinnen und Seminarleitern fair behandelt wurde, hat die Haltung der Schulleitung, die auf das gesamte Kollegium stark abfärbte, mir das Referendariat schwerer als nötig gemacht.